

Merkblatt: Bibliographieren

MONOGRAPHIEN

einzelner Autor

Name, Vorname: Titel. Untertitel. Auflage (*erst ab der 2. Auflage*). **Ort** (*falls mehrere: mit Kommata trennen und nach dem dritten Ort: et al.*): **Verlag Jahr. (= Reihentitel, Band/Nummer)** (*falls vorhanden*).

Zelle, Carsten: Kurze Bücherkunde für Literaturwissenschaftler. Tübingen, Basel: Francke 1998. (= UTB, 1939).

mehrere Autoren

Name, Vorname; Name, Vorname; Name, Vorname (*ab dem vierten Autor nicht mehr Namensnennung, sondern: et al.*): **Titel. Untertitel. Auflage** (*erst ab der 2. Auflage*). **Ort** (*falls mehrere: mit Kommata trennen, nach dem dritten Ort et al.*): **Verlag Jahr. (= Reihentitel, Band/Nummer)** (*falls vorhanden*).

Charlton, Michael; Neumann, Klaus: Medienrezeption und Identitätsbildung. Kulturpsychologische und kultursoziologische Befunde zum Gebrauch von Massenmedien im Vorschulalter. Tübingen: Narr 1990. (= ScriptOraia, 28).

SAMMELWERKE / HERAUSGEBERSCHRIFTEN

ein Herausgeber

Name, Vorname (Hrsg.): Titel. Untertitel. Auflage (*erst ab der 2. Auflage*). **Ort** (*falls mehrere: mit Kommata trennen und nach dem dritten Ort: et al.*): **Verlag Jahr. (= Reihentitel, Band/Nummer)** (*falls vorhanden*).

Simanowski, Roberto (Hrsg.): Literatur.digital. Formen und Wege einer neuen Literatur. München: dtv 2002.

mehrere Herausgeber

Name, Vorname; Name, Vorname; Name, Vorname (*ab dem vierten Autor nicht mehr Namensnennung, sondern: et al.*) **(Hrsg.): Titel. Untertitel. Auflage** (*erst ab der 2. Auflage*). **Ort** (*falls mehrere: mit Kommata trennen, nach dem dritten Ort et al.*): **Verlag Jahr. (= Reihentitel, Band/Nummer)** (*falls vorhanden*).

Grond, Walter; Mazenauer, Beat (Hrsg.): Das Wahre, Falsche, Schöne. Reality Show. Essays. Innsbruck: Studien Verlag / haymonverlag 2005. (= Lesen am Netz, Band 1).

HOCHSCHULSCHRIFTEN (= Diplomarbeiten, Magister-Arbeiten, Dissertationen etc.)

Name, Vorname: Titel. Untertitel. Diss. Universitätsort Jahr.

Braun-Biehl, Judith: Ausschweifende Geburten der Phantasie. Eine Studie zur Idee des 'Kindermärchens' bei Tieck, Brentano, Jacob und Wilhelm Grimm und E. T. A. Hoffmann. Diss. Mainz 1990.

AUFSATZ IN SAMMELWERK/HERAUSGEBERSCHRIFT

(→ mehrere Aufsatz-Autoren vgl. oben (Monographien) / mehrere Herausgeber vgl. oben (Sammelwerke))

Name, Vorname: Titel. Untertitel. In: Name, Vorname (Hrsg.): Titel. Untertitel. Auflage (erst ab der 2. Auflage). **Ort** (falls mehrere: mit Kommata trennen, nach dem dritten Ort et al.): **Verlag Jahr. (= Reihentitel, Band/Nummer)** (falls vorhanden). **S. von-bis.**

Keller, Felix: Ikonen der Moderne. Diagramme und die Ästhetik der Sichtbarkeit. In: Grond, Walter; Mazenauer, Beat (Hrsg.): Das Wahre, Falsche, Schöne. Reality Show. Essays. Innsbruck: Studien Verlag / haymonverlag 2005. (= Lesen am Netz, Band 1). 93-101.

AUFSATZ IN ZEITSCHRIFT

(→ mehrere Aufsatz-Autoren vgl. oben (Monographien))

Name, Vorname: Titel. Untertitel. In: Zeitschriftentitel Jahrgangsnummer (Jahr), H. __* , S. von-bis.

Linek, Stephanie: Der Einfluss von Traurigkeit als State und Depressivität als Trait auf das Fernsehverhalten. In: Zeitschrift für Medienpsychologie, 15 (2003), H. 3, 90-97.

ARTIKEL IN ZEITUNG

(→ mehrere Artikel-Autoren vgl. oben (Monographien))

Name, Vorname: Titel. Untertitel. In: Zeitungstitel Ausgaben-Nr., Datum, S. ____.

Seidler, Christoph: Google und die Gepardenforelle. In: Süddeutsche Zeitung, Nr. 9, 12. Januar 2006, S. 9.

LEXIKONARTIKEL / HANDBUCHARTIKEL

wenn Artikel-Autor vorhanden:

Name, Vorname: Titel. In: Titel des Handbuchs/Lexikon (kann – sinnvoll! - abgekürzt werden). **Auflage** (erst ab der 2. Auflage). **Band-Nummer (Jahr), S. von-bis.**

Gabriel, Gottfried: Fiktion. In: Reallexikon d. dt. Lit.wiss. Bd. 1 (1997), 594-598.

wenn kein Artikel-Autor vorhanden:

Titel [Artikel]. In: Titel. In: Titel des Handbuchs/Lexikon (kann – sinnvoll! - abgekürzt werden). **Auflage** (erst ab der 2. Auflage). **Band-Nummer (Jahr), S. von-bis.**

Fiktion [Artikel]. In: Brockhaus Enzykl. 19. Aufl. Bd. 7 (1988), 278f.

* Wenn Paginierung in einem Jahrgang nicht durchläuft (wenn also die Zählung in jedem Heft eines Jahres wieder bei 1 anfängt), müssen die Heftnummern angegeben werden. Lläuft die Paginierung durch (d.h., dass Heft Nr. 2 des Jahres 2002 beispielsweise bei S. 173 anfängt), dann können Heftnummern angegeben werden, müssen aber nicht.

PRIMÄRLITERATUR

Name, Vorname: Titel. Untertitel. Auflage (erst ab der 2. Auflage). **Ort** (falls mehrere: mit Kommata trennen und nach dem dritten Ort: et al.): **Verlag Jahr.**

Kunert, Günter: Im Namen der Hütte. Frankfurt/Main: Fischer 1979.

Duncker, Patricia: Die Germanistin. Roman. 6. Aufl. München: dtv 2002.

EDITIERTE PRIMÄRLITERATUR

(→ das trifft i.d.R. auf verstorbene Autoren zu, deren Werke neu herausgegeben und dabei editiert werden)

Name, Vorname: Titel. Untertitel [Entstehungsjahr]. Hg. von Vorname Name

(soweit vorhanden; ggf. auch andere Zusätze: "Mit Anmerkungen von ...", "Mit einem Nachwort von ...").

Auflage (erst ab der 2. Auflage). **Ort** (falls mehrere: mit Kommata trennen und nach dem dritten Ort: et al.): **Verlag Jahr. (= Reihentitel, Band/Nummer)** (falls vorhanden).

Goethe, Johann Wolfgang: Die Leiden des jungen Werthers [1774]. Hg. von Joseph Kiermeier-Debre. München: dtv 1997.

Kleist, Heinrich von: Michael Kohlhaas. Aus einer alten Chronik (1810).
Anmerkungen von Bernd Hamacher. Stuttgart: Reclam 2003. (= RUB, 218).

EINZEL-SCHRIFT IN SAMMELBAND/WERKAUSGABE DES AUTORS

(→ ist immer dann nötig, wenn Sie mit einem Primär-Text aus einer Gesamtausgabe etc. arbeiten)

Name, Vorname: Titel. Untertitel [Entstehungsjahr]. In: Titel der Werkausgabe. Hg. von Vorname Name. Band-Nummer. Auflage (erst ab der 2. Auflage). **Ort** (falls mehrere: mit Kommata trennen und nach dem dritten Ort: et al.): **Verlag Jahr.**

Goethe, Johann Wolfgang: Die Leiden des jungen Werther [1774]. In: Goethes Werke. Hg. von Erich Trunz. Bd. 6. 9., überarb. Aufl. München: Beck 1977.

TEXT AUS QUELLENSAMMLUNG

(→ hier handelt es sich i.d.R. um (Primär-)Texte verschiedener Autoren, die von einem Herausgeber zu einem Sammelband zusammengefasst worden sind, um den Zugriff auf wichtige Texte zu einem bestimmten Thema zu erleichtern. Im hier genannten Beispiel handelt es sich um Texte aus dem 17. und 18. Jhd., die von Conrad Wiedemann 1969 zu einer Anthologie zusammengefasst wurden.)

Name, Vorname: Titel. Untertitel [Entstehungsjahr]. In: Titel. Hg. von Vorname Name. Band-Nummer. Auflage (erst ab der 2. Auflage). **Ort** (falls mehrere: mit Kommata trennen und nach dem dritten Ort: et al.): **Verlag Jahr.**

Neukirch, Benjamin: Über die Galanterie in Briefen (1721, Auszug). In: Der galante Stil. 1680-1730. Hg. von Conrad Wiedemann. Tübingen 1969. (= Deutsche Texte, 11). 30-42.

ANDERE MEDIEN

CD-ROM, Diskette etc.

Name, Vorname: Titel. Untertitel [Medienform]. Ort: Verlag Jahr.

Suter, Beat; Bauer, René (Hrsg.): Hyperfiction. Hyperliterarisches Lesebuch: Internet und Literatur [CD-ROM]. Frankfurt/Main: Stroemfeld 1999.

Hinweise:

- *Veröffentliche Medien wie eine CD-ROM haben einen ähnlichen Status wie veröffentlichte Print-Medien; verfahren Sie daher bei den bibliographischen Angaben ebenso ausführlich bei diesen.*
- *Es gilt jedoch, dass die Print-Ausgabe eines Werks immer der digitalen/digitalisierten Ausgabe vorzuziehen ist, d.h. auch wenn Sie Kindlers Neues Literatur Lexikon auf CD-ROM nutzen, sollten Sie die bibliographischen Angaben in einer Hausarbeit immer auf die Print-Ausgabe des Lexikons beziehen.*

Internetquellen

Name, Vorname: Titel. Untertitel. In: Ortsangabe (z.B. Online-Zeitschrift, Seite einer Hochschule etc.) **Jahr. < Angabe der URL * > (Datum des letzten Besuchs).**

Baasner, Rainer: Digitalisierung – Geisteswissenschaften – Medienwechsel? Hypertext als fachgerechte Publikationsform. In: München: Computerphilologie 1999. <<http://computerphilologie.uni-muenchen.de/jahrbuch/jb1/baasner.html>> (23.06.05).

Hinweise:

- *Generell gilt: Bibliographieren Sie auch bei Internetquellen so umfangreich und ausführlich wie möglich, damit eine Seite auch dann evtl. noch wiedergefunden werden kann, wenn die URL zwischenzeitlich nicht mehr aktuell sein sollte etc.*
- *Ihre Literaturangabe sollte mindestens Angaben zum Titel und zum Autor des Textes (sowie die URL und das Datum des letzten Besuchs) enthalten.*
- *Finden Sie zu einer Quelle keinen Titel und Autor, sollte Ihnen dies durchaus auch ein Indiz für eine kritische Hinterfragung der Seriosität (und damit Wissenschaftlichkeit!) der Quelle sein.*

* URL = Uniform Resource Locator → genaue Internet-Adresse